

Niederschrift der 26. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 04.09.2018 - öffentlichlicher Teil

Datum: 04.09.2018

Zeit: 17:00 Uhr –17:31 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Haus 4, Raum 301

Anwesende Ausschussmitglieder:

SPD/BVB-Fraktion

Herr Frank Bretsch	SPD/BVB
Herr Burkhard Fleischmann	SPD/BVB
Frau Astrid Hirschfelder	SPD/BVB

CDU-Fraktion

Herr Dr. Hans-Otto Gerlach	CDU	
Herr Josef Menke	CDU	Vertretung für Herrn Tobias Schween
Herr Andreas Meyer	CDU	

Fraktion DIE LINKE

Frau Madlen Bismar	DIE LINKE
Frau Evelin Wenzel	DIE LINKE

FDP-Fraktion

Herr Gerd Regler	FDP
------------------	-----

Weitere stimmberechtigte Mitglieder

Herr Gerd Henselin	Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung Brandenburger Kinder und Jugendlicher mbH
Herr Frank Hinz	EJF gAG DSPZ "Am Talsand" Schwedt
Frau Sylvia Konang	Kreissportjugend Uckermark
Frau Susann Löscher	Angermünder Bildungswerk e.V.
Frau Marion Mangliers	AWO Kreisverband Uckermark e.V.

Beratende Mitglieder

Frau Karina Dörk Herr Heiko Stäck	Landrätin Jugendamt/SGL Jugendförderung/Kita	Vertretung für Herrn Matthias Genschow
Frau Ute Armenat	Gleichstellungs-, Behinderten- und Seniorenbeauftragte	
Frau Susanne Krasemann Frau Anja Weckert	Gesundheits- und Veterinäramt Bundesagentur für Arbeit (Träger SGB III)	
Frau Thurid Gest	Kreisrat der Lehrkräfte	

Schriftführerin

Frau Michaela Felgener	Büro des Kreistages
------------------------	---------------------

Gäste

Frau Brigitte Eikemper-Gerlach Frau Bianca Karstädt Frau Simone Sander Herr Wolfgang Seyfried	Vorsitzender des Kreistages Uckermark
Frau Diana Zwoch-Mempel	Kinder- und Jugendhilfe Lebens- hilfe gGmbH

Abwesende Ausschussmitglieder:**CDU-Fraktion**

Herr Tobias Schween	CDU	entschuldigt
---------------------	-----	--------------

Weitere stimmberechtigte Mitglieder

Herr Reinhard Mahnke	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.	entschuldigt
----------------------	------------------------------	--------------

Beratende Mitglieder

Herr Michael Steffen Herr Matthias Genschow Frau Heike Hellwig-Kluge Herr Roland Klatt	stellv. Dezernent II Amtsleiter Jugendamt Kreissportbund Uckermark Staatliches Schulamt Frank- furt/Oder	entschuldigt entschuldigt entschuldigt entschuldigt
Herr Dek. Bernhard Kohnke N.N. Herr Holger Schubert Frau Sandra Urland Frau Claudia Wege	Katholische Kirche Amtsgericht Prenzlau Evangelische Kirche Polizeibehörde Kreisrat der Eltern	

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bretsch begrüßt die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses, die Landrätin Frau Dörk, die weiteren Mitarbeiter der Kreisverwaltung und alle Gäste.

Verpflichtung eines neuen beratenden Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses

Herr Bretsch informiert, dass Frau Thurid Gest als neues beratendes Mitglied – Kreisrat der Lehrkräfte - die Nachfolge für Herrn Ralf Klaus übernimmt.

Herr Bretsch verliest den Verpflichtungstext gemäß § 8 Absatz 3 Hauptsatzung. Anschließend stimmt Frau Gest ihrer Verpflichtung mündlich durch „*Ja, ich verpflichte mich*“ zu. Die Verpflichtung wird zusätzlich noch auf der schriftlich vorbereiteten Verpflichtungserklärung durch ihre Unterschrift bestätigt. Die schriftliche Verpflichtungserklärung wird im Kreistagsbüro aufbewahrt.

Er stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung neun Kreistagsmitglieder und fünf weitere stimmberechtigte Mitglieder des Jugendhilfeausschusses anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr Bretsch stellt fest, dass die Tagesordnung den Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung

Herr Bretsch merkt an, dass keine Anträge zur Tagesordnung vorliegen.

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der 25. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 03.07.2018 - öffentlicher Teil
011/2018
4. Informationen
 - 4.1 Meldungen Gefährdung Kindeswohl
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen
7. Anträge
8. Information zur Umsetzung der Beschlüsse aus AN/109/2018
BR/154/2018
9. Feststellung der Durchschnittssätze der jeweils gültigen Vergütungsregelung gemäß § 16 Absatz 2 Satz 3 Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg (KitaG) 2018
BR/162/2018
10. Umsetzung des Gesetzes zum Einstieg in die Elternbeitragsfreiheit in Kitas
BR/165/2018

11. Änderung der Allgemeinen Bestimmungen, Punkt 14 der Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Uckermark
BV/120/2018

zu TOP 3: Bestätigung der Niederschrift der 25. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 03.07.2018 - öffentlicher Teil

Vorlage: 011/2018

Herr Bretsch stellt fest, dass innerhalb der vorgesehenen Frist keine Einwände gegen die Niederschrift der 25. Sitzung des Jugendhilfeausschusses (5. Wahlperiode) am 03.07.2018 – öffentlicher Teil - eingegangen sind und die Niederschrift damit als bestätigt gilt.

zu TOP 4: Informationen

zu TOP 4.1: Meldungen Gefährdung Kindeswohl

Herr Stäck informiert über den aktuellen Stand der Kindeswohlgefährdungen (KWG) im Landkreis Uckermark. Er teilt mit, dass zum Stichtag 03.09.2018 insgesamt 175 Meldungen zu Kindeswohlgefährdungen im Jugendamt des Landkreises eingegangen sind, von denen sich 78 nicht bestätigt haben und 97 als Kindeswohlgefährdungen eingeschätzt wurden.

zu TOP 5: Einwohnerfragestunde

Herr Bretsch stellt fest, dass keine Einwohnerfragen vorliegen.

zu TOP 6: Anfragen

Herr Bretsch informiert, dass keine schriftlichen Anfragen vorliegen.

Herr Dr. Gerlach erkundigt sich zur Umsetzung der im Kreistag am 20.06.2018 beschlossenen Drucksache AN/110/2018 - Ausgleich der Mehraufwendungen der ergänzenden Betreuungsangebote für die Nacht- und Wochenendbetreuung nach KitaG ab dem Haushaltsjahr 2019 -. Insbesondere bittet er um nähere Erläuterung zur Formulierung: „...von bis zu 3000.- €/Monat ab dem HH-Jahr 2019 zu gewähren. ...“ Er schlägt vor, diese Zahlungen auf das jeweilige HH-Jahr zu kumulieren, um den Ausgleich über die 12 Monate zu gewährleisten.

Herr Stäck informiert, dass dies verwaltungsseitig bereits so praktiziert und auch kommuniziert wird.

Herr Dr. Gerlach erklärt sich mit der mündlichen Beantwortung seiner Frage einverstanden.

zu TOP 6.1: "Frühe Hilfen"
Vorlage: AF/175/2018

Frau Wenzel stellt folgende Fragen:

- „1. Wie viele Anträge sind seit 01/2018 gestellt worden? Gab es Ablehnungen?
2. Bei eventuellen Ablehnungen: Sind die Richtlinien nicht konkret genug formuliert?
3. Wieviel Geld stand zur Verfügung, wieviel ist aufgebraucht? Kann das verbleibende Geld in das nächste Kalenderjahr mitgenommen werden?“

Es wird eine schriftliche Beantwortung der Anfrage zugesagt.

zu TOP 7: Anträge

Herr Bretsch informiert, dass keine Anträge vorliegen.

zu TOP 8: Information zur Umsetzung der Beschlüsse aus AN/109/2018
Vorlage: BR/154/2018

Herr Dr. Gerlach spricht die Klagen gegen die Kreisumlage an.

Frau Dörk informiert in diesem Zusammenhang darüber, dass zu dieser Thematik Drucksachen in den Finanzausschuss, den Kreisausschuss und in den Kreistag zur Beschlussfassung eingebracht werden. Inhalt dieser Drucksachen ist die Genehmigung von Eilentscheidungen über die Einlegung der Berufung gegen das Urteil des Verwaltungsgerichts Potsdam. Dies betrifft die Gemeinde Pinnow (Kreisumlage 2015 und 2016), Gemeinde Schöneberg (Kreisumlage 2015 und 2016), Gemeinde Mark Landin (Kreisumlage 2015 und 2016) sowie Gemeinde Passow (Kreisumlage 2015 und 2016).

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Informationen zur Umsetzung der Beschlüsse aus AN/109/2018 zur Kenntnis.

zu TOP 9: Feststellung der Durchschnittssätze der jeweils gültigen Vergütungsregelung gemäß § 16 Absatz 2 Satz 3 Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg (KitaG) 2018
Vorlage: BR/162/2018

„Der Jugendhilfeausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Landrätin beabsichtigt, einen Durchschnittssatz i. H. v. 52.494,12 EUR als Bemessungsgröße für die Finanzierung der Kindertagesbetreuung nach § 16 Abs. 2 Satz 3 KitaG für den Zeitraum vom 01.03.2018 bis 31.12.2018 festzustellen.“

zu TOP 10: Umsetzung des Gesetzes zum Einstieg in die Elternbeitragsfreiheit in Kitas

Vorlage: BR/165/2018

Herr Regler erkundigt sich danach, ob eine komplette Kostenerstattung seitens des Landes Brandenburg erfolgt. Herr Stäck erwidert, dass eine 1-zu-1-Finanzierung vorgesehen und geregelt ist.

Herr Dr. Gerlach fragt nach der Refinanzierung eines möglichen erhöhten Einnahmeausfalles. Herr Stäck informiert, dass nach erfolgter Beantragung durch die Träger und Feststellung durch den Landkreis eine sofortige Erstattung erfolgt.

„Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses nehmen die vorgesehene Zeitschiene zur Umsetzung des Gesetzes zum Einstieg in die Elternbeitragsfreiheit in Kitas zur Kenntnis.“

zu TOP 11: Änderung der Allgemeinen Bestimmungen, Punkt 14 der Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Uckermark

Vorlage: BV/120/2018

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der Beschlussvorlage zu und empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die Änderung von Punkt 14 der Allgemeinen Bestimmungen der Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Uckermark ab 01.01.2019 entsprechend der Anlage.“

Abstimmungsergebnis: Ja einstimmig

zur Kenntnis genommen:

gez. Frank Bretsch
Ausschussvorsitzender

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Michaela Felgener
Schriftführerin